

Vor den Sommerferien gibt's PC-Führerschein

Jugendzentrum richtet Computer-Lehrgang für Mädchen aus / Von den ersten Schritten bis ins Internet

Obernkirchen. Sich mit Computern auszukennen – das ist kein Vorrecht der Jungen. Ein neuer Kursus, den das Obernkirchener Jugendzentrum für Mädchen anbietet, stößt auf großes Interesse. Entsprechend gut kommt die Sozialpädagogin Susanne Veentjer auch bei den wöchentlichen Treffen im Jugendzentrum an der Beeker Straße voran.

Zu Beginn ist man sich erst einmal gemeinsam darüber einig geworden, welches Wissen man sich erarbeiten will. Natürlich lernen die Teilnehmerinnen zunächst einmal, den Computer als modernen Schreibautomaten zu benutzen. Aber dann geht es auch schon um das Gestalten von Drucksachen – vom Handzettel bis zum Plakat. Solches Wissen hilft auch in der Jugendarbeit weiter. Schließlich zählt sich eine gute Öffentlichkeitsarbeit immer aus.

Dann müssen die Mädchen wissen, wie sie die Texte mit den richtigen Kommandos an den angeschlossenen Drucker leiten. Aber auch diese helfen nicht, wenn sie vergessen haben, zuvor die erforderlichen Druckerpatronen einzusetzen. Texte und Bilder richtig abzuspeichern, damit man sie schnell wieder findet, das gehört ebenfalls zu den ersten Pflichtübungen, die das junge Team absolviert. Das Übertragen und Bearbeiten von Fotos folgt in der nächsten Ausbildungsstufe, ebenso wie das Erstellen von Tabellen. Das Internet vernünftig zu nutzen und mit Hilfe der Suchmaschinen das eigene Wissen zu mehren, ist der nächste Schritt. Veentjer machte zugleich aber auch auf die Gefahren aufmerksam, die zum Beispiel mit dem Chatten verbunden sind. Gerade Kinder sollten vorsichtig sein, wenn es zum Beispiel um Verabredungen oder persönliche Daten geht.

Wer bis zu den Sommerferien durchhält, erhält den PC-Führerschein. Damit darf im Jugendzentrum selbständig am Computer gearbeitet werden. sig